

Presseinformation

Mit den ÖBB pünktlich, entspannt und stressfrei zum Flughafen Staugefahr und Zeitverzögerungen auf der Flughafen-Autobahn ab 20. März – mit dem Angebot der ÖBB pünktlich und stressfrei zum Flughafen Wien

(Wien, 17. März 2017) – Die ASFINAG saniert ab nächster Woche – von 20. März bis November 2017 – die A4-Ostautobahn im Abschnitt zwischen dem Knoten Schwechat und dem Flughafen Wien. Ab Montag kommt es damit zu Verkehrseinschränkungen im genannten Autobahnbereich, mit Staus und massiven zeitlichen Verzögerungen bei An- und Abreise zum bzw. vom Flughafen Wien-Schwechat ist zu rechnen.

Pünktlich und stressfrei mit railjet, S7 oder CAT zum Flughafen

Um auch während der Zeit der Sanierungsarbeiten der ASFINAG sicher und vor allem pünktlich und stressfrei aus Wien und ganz Österreich zum Flughafen Wien-Schwechat zu gelangen, stehen die ÖBB mit ihrem umfassenden Mobilitätsangebot zur Verfügung.

Mit dem railjet der ÖBB, der Schnellbahnlinie S7 sowie dem CAT (City Airport Train) hat man täglich die Möglichkeit, im Halbstundentakt auf der Schiene ganz entspannt zum Flughafen zu fahren.

Nähere Informationen zum Fahrplan und den Preisen sind unter oebb.at bzw. auf der ÖBB Scotty App zu finden.

Keine Parkkosten am Flughafen

In den zahlreichen Park&Ride-Anlagen können die Fahrgäste kostenlos ihre Autos oder Zweiräder abstellen. Das Nutzen der Park&Ride-Anlagen, die die ÖBB gemeinsam mit den Ländern und Gemeinden errichtet und gratis für die Nutzer des Öffentlichen Verkehrs betreibt, hat für die Fahrgäste gleich einen mehrfachen Nutzen: Man kann nicht nur unkompliziert zum Flughafen fahren und somit entspannt die Reise antreten, man erspart sich auch die Kosten für den Parkplatz am Flughafen, und jeder einzelne Fahrgast leistet mit dem Umstieg vom Auto auf die Bahn auch einen Beitrag für die Umwelt und die Verkehrssicherheit.

ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister

Als umfassender Mobilitätsdienstleister bringt der ÖBB-Konzern jährlich 459 Millionen Fahrgäste und 111 Mio. Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. 92 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern, zu 90 Prozent aus Wasserkraft. Die ÖBB gehörten 2015 mit 96,3 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Konzernweit sorgen 40.031 MitarbeiterInnen bei Bahn und Bus (zusätzlich 1.700 Lehrlinge) dafür, dass täglich rund 1,3 Mio. Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Rückfragehinweis:

ÖBB-Holding AG
DI Christopher Seif
Pressesprecher Wien/NÖ/Bgld.
Telefon: 02742 / 93000 – 3527
christopher.seif@oebb.at
www.oebb.at

ÖBB-Holding AG
Ing. Mag. Bernhard Rieder
Pressesprecher
Telefon: +43 1 93000 44277
bernhard.rieder@oebb.at
www.oebb.at